

Gabriele Dallmann

Siegburg, den 18.10.2021

Hohenzollernstrasse 13

53721 Siegburg

An die Mitglieder des Mobilitätsausschusses und den Bürgermeister,

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Ein letztes Mal vor der nächsten Sitzung des Mobilitätsausschusses wende ich mich an Sie, weil sich Herr Kreiter (Fahrschule am Siegdamm) an mich gewandt hat.

Mir hat er mitgeteilt, dass das Fahren durch das Wohngebiet für seine teilweise doppelzügigen Lastwagen sowie die Tanklastzüge der Firma Knauber, die auf seinem Gelände parken, wie ein " Spiessrutenlauf" sei. Die Situation sei für seine Fahrer und die Fahrschüler kaum erträglich. Kommen sich zwei Fahrzeuge entgegen, muss zudem eines wegen der auf der Strasse parkenden Autos ausweichen. Dies gilt auch bei normalem Gegenverkehr.

Es ist zwar richtig, dass er Schlüssel für die Poller hat , das Entfernen sei jedoch zu zeitaufwendig für die Fahrschüler in Anbetracht der nicht preiswerten Fahrstunden.

Es erscheint daher sinnvoll , auch Herrn Kreiter anzuhören.

Auch hat er mir mitgeteilt, dass er mit dem Eigentümer des Laufhauses gesprochen habe. Dieser habe versichert, kein Laufhaus zu betreiben und auch in Zukunft keines mehr zu eröffnen.

Er sei gerne bereit, dies auch gegenüber der Stadt etc. zu erklären.

Ein Mitglied der CDU hat sich im Übrigen bis heute kein Bild von der Örtlichkeit gemacht.

Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass insbesondere in der Königsbergerstrasse (**reines Wohngebiet**) der auch durch den erheblichen Kleinlastverkehr verursachte Lärm fast unerträglich und gesundheitsgefährdend ist. Dies lässt sich mit keiner Verkehrszählung messen.

Mit freundlichen Grüßen



Gabriele Dallmann